

Umweltprüfung:

Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Erweiterung Gewerbepark Erlensee, Gewerbliche

Baufläche, geplant'

Erstellt am 14.03.2018, Programmversion 6.5.0

Kommune/Ortsteil: Erlensee, Langenselbold/Langendiebach, Langenselbold

Realnutzung (Stand 2016): 6260 Befestigter Fahrweg, , 8110 Ackerland

Vorgesehene Nutzung: Gewerbliche Baufläche, geplant

Flur: 14, 16, 15, 79, 62

Größe der Planfläche: 20,3 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Vorranggebiet für Landwirtschaft, Fläche für die Landbewirtschaftung, Ökologisch bedeutsame Flächennutzung mit Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Landschaftsplan (Stand 2000/2002): keine Angaben



Befliegung Hessen Stand 2015

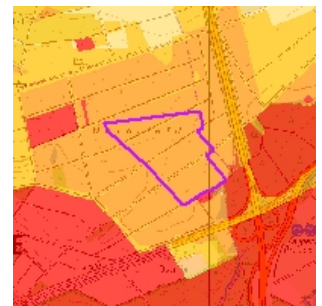
Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltthemen auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbar 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<http://bit.ly/2jUPhUt>), ebenso aktuell verwendete Daten (<http://bit.ly/2A95HDs>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	0	7,1
Wirkzone	0,3	0,3



Raumwiderstand

0 Konflikte (unerheblich)
1 bis 2 Konflikte (erheblich)
3 bis 4 Konflikte (erheblich)
5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich)
= 9 Konflikte (sehr erheblich)
Restriktion (sehr erheblich)

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

[1] erheblich ($\geq 1,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche)

[2] **sehr erheblich ($\geq 6,0$ Konflikte bzw. $0,1$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)**

[3] sehr erheblich ($\geq 0,5$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltthemen, Wirkzonen

Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt	Wirkzone	Mensch und Gesundheit, Bevölkerung	Wirkzone
Vogelschutzgebiete	1000 m	Strassenverkehrslaerm	.....0 m
FFH Gebiete	1000 m	Schienerverkehrslaerm	.....0 m
Naturschutzgebiete	..300 m	Seveso Stoerfallbereich	.....0 m
Landschaftsschutzgebiete	..300 m	Wohnumfeld Wohnen Bestand	..300 m
Naturdenkmale	..300 m	Wohnumfeld Misch Bestand	..100 m
Geschuetzte Landschaftsbestandteile	..300 m	.	.
Rechtswirksame Ausgleichsflaechen	..300 m	.	.
Biotope	..300 m	.	.
Biotopverbundsystem	..300 m	.	.
Artenvorkommen	..300 m	.	.
Wasser		Boden und Fläche	
Quellen	..100 m	Altlasten	..100 m
FliessStillgewaesser	..100 m	Bergschadensgebiete	..100 m
Gewaesserzustand	..100 m	Hangrutschungsgefahrderung	..100 m
Ueberschwemmungsgebiete	.....0 m	Neuversiegelung	.....0 m
Potenzielle Ueberschwemmungsflaechen	.....0 m	Bodenfunktionen	..100 m
Trinkwasserschutzgebiete	.....0 m	Palaeantologische Denkmale	..100 m
Heilquellenschutzgebiete	.....0 m	Geologische Besonderheiten	..100 m
Potenzielle Grundwasserneubildung	.....0 m	Rohstoffe	.....0 m
Verschmutzempfindlichkeit Grundwasser	.....0 m	.	.
Landschaft und Erholung		Luft und Klima	
Forstschutzgebiete	..300 m	Luftbelastung	.....0 m
Waldfunktionen	..300 m	Kaltlufthaushalt	.....0 m
Wald	..300 m	Bioklima	.....0 m
Naturpark	..300 m	.	.
Landschaftsbild	..300 m	.	.
Sichtbarkeit	1000 m	.	.
Bedeutende Unzerschnittene Raeume	.....0 m	.	.
Freizeiteinrichtungen	..300 m	.	.
Kultur- und Sachgüter		.	.
Baudenkmale	..100 m	.	.
Baudenkmale Fernwirkung	..300 m	.	.
Bodendenkmale	..100 m	.	.
Bodendenkmale Limes	..300 m	.	.
Kulturhistorische Landschaftselemente	..100 m	.	.

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltthemen mit starken rechtlichen Bindungen)

FFH-Gebiete

Wirkzone (1000): Betroffener Flächenanteil **12%**

Kinzigau von Langenselbold, Weideswiesen-Oberwald bei Erlensee



Auen-Landschaftsschutzgebiete

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%**

Auenverbund Kinzig



Rechtsverbindliche Kompensationsflächen

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **3%**

Waldrand Neuanlage (Ersatzmaßnahme, abgeschlossen), Artenschutz-Maßnahme (Ausgleichsmaßnahme, geplant)



Altlasten und altlastenverdächtige Flächen

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **2%**

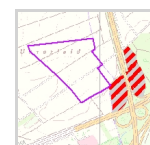
Altablagerung - saniert/gesichert (illegale Ablagerungsstelle - Grube Kaufmann), ALTIS-Nr. 435.007.010-000.006



Bannwald, Schutzwald, Naturwaldreservat

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **9%**

Langenselbold - Ost u. West



Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltthemen ohne starke rechtliche Bindungen)

Straßenverkehrslärm

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **< 1%** (0,1 ha)

Tg 65-70 dB



Wohnumfeld: Wohnbauflächen oder Grünflächen, Bestand

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%**

Verkehrsgrün



Biotop

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **< 1%**

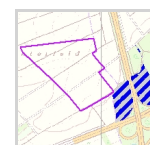
Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP)



Biotopverbundsystem

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **8%**

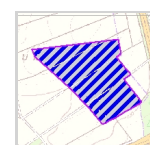
Fläche des Biotopverbundsystems



Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **97%** (19,7 ha)

Ackerland (Versiegelungsgrad < 10 %)



Böden mit hoher Gesamtbewertung der Bodenfunktionen (BFD50)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **4%**

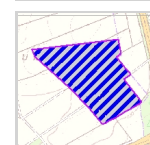
sehr hoch (sehr hohes Ertragspotenzial, hohes Wasserspeichervermögen, hohes Nitratfiltervermögen), sehr hoch (sehr hohes Biotpotenzialentwicklungspotenzial (Nasstandort mit pot. Auendynamik), hohe Seltenheit (Auenboden))



Oberflächennahe Lagerstätten

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

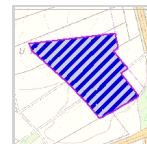
Kiessand



Trinkwasserschutzgebiete (Zonen III, IIIA, IIIB)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

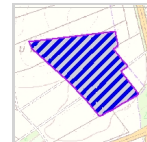
Zone III nachrichtlich



Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über Grundwasserleitern

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

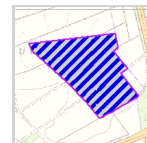
hoch (200 - < 275 mm/a)



Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

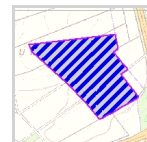
hoch (mächtiger Porenleiter), hoch (Porenleiter über Geringleiter)



Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

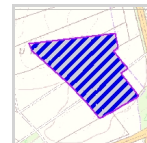
Luftleitbahn mit sehr gutem, reliefunterstützten Kalt- und Frischluftabfluss, Klimawirksame Fläche mit sehr hoher Bedeutung



Gebiete mit hoher Wärmebelastung ("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (20,3 ha)

hohe Wärmebelastung (> 22,5 - 25,0 Belastungstage pro Jahr)



Wald mit besonderen Funktionen

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **3%**

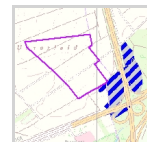
Wald mit Erholungsfunktion



Wald (Bestand)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **10%**

Mischwald, Laubwald



Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **< 1%**

sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild



Bodendenkmäler

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **10%** (2 ha)

Vorgeschichtliches Grab/Gräberfeld

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **8%**

Vorgeschichtliches Grab/Gräberfeld, Siedlung/Gräber verschiedener Zeitstellungen, Siedlungsspuren (allgem.), Zeitstellung unbekannt



3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastung durch Altlasten und altlastenverdächtige Flächen, Straßenverkehrslärm, Gebiete mit hoher Wärmebelastung ("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten)
(Wirkfaktoren: Wärmebelastung)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächen- und Funktionsverluste mit Zerschneidungs- und Barrierewirkung

für Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt
(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Vegetationsänderung)

Flächen- und Funktionsverluste

für Bodendenkmäler, Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %),
Oberflächennahe Lagerstätten
(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Trinkwasserschutzgebiete (Zonen III, IIIA, IIIB), Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über
Grundwasserleitern, Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers
(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung,
Grundwasserabsenkung, Grundwasserunreinigung, Schadstoffimmissionen)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Biotopverbundsystemvielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten), Auen-Landschaftsschutzgebiete,
Wohnumfeld: Wohnbauflächen oder Grünflächen, Bestand, Wald mit besonderen Funktionen, FFH-Gebiete,
Bodendenkmäler, Wald (Bestand), Rechtsverbindliche Kompensationsflächen, Böden mit hoher Gesamtbewertung
der Bodenfunktionen (BFD50), Bannwald, Schutzwald, Naturwaldreservat, Biotope